

TECHNISCHES MERKBLATT (TM)

RÖFIX INSIDE TOP

Feine Acryl Innenfarbe glatt



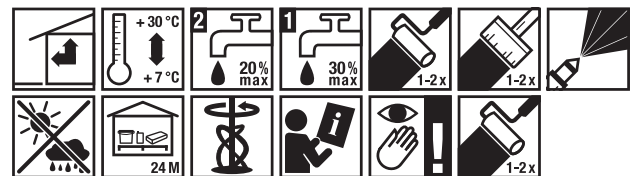
Anwendungsbereiche

Hochdeckende, sehr glatte, emissions- und lösemittelfreie (E.L.F.), matte Innenfarbe für Wände und Decken auf Dispersionsbasis mit optimaler Verlaufseigenschaften. Ideal als Wohnungsrenovieranstrich und geforderter Scheuerbeständigkeit. Zum Streichen von trockenen, mineralischen Putzen (Kalk-, Kalk-Zement-, Kalk-Gips-Putze) und organischen Oberflächen (z.B. alten Dispersionsanstrichen) im Innenbereich. Speziell für anspruchsvollere Untergründe wie Gipskartonplatten, generell Bauplatten oder farblich kräftige Altanstriche. Ideal für höchstklassige Anstriche auf glatten Untergründen. Die Farbe ist als Problemlöser für unterschiedliche Untergründe und daher für die Sanierung oder als Highend-Produkt im Neubaubereich konzipiert. Einschiebelfarbe mit Abriebsklasse 1 und Kontrastverhältnis (Deckvermögen) der Klasse 1 nach EN 13300.

Eigenschaften

- Sehr hohe Deckkraft
- Optimiert auf Verlauf, Ansatzfreiheit und Verarbeitung
- Emissions- und lösemittelfrei (E.L.F.)
- Geruchsarm
- Glatte, matte Oberfläche
- Waschbeständig
- Scheuerbeständig

Verarbeitung



Technische Daten

Artikelnummer	2000568914	2000958795	2000958796	2000568917	2000568919
EAN	9003304444847	9003304536641	9003304536658	9003304444922	9003304444946
Verpackung					
Menge pro Einheit	15 L/EH	12,5 L/EH		5 L/EH	
Einheit pro Palette	24 EH/Pal.	32 EH/Pal.		64 EH/Pal.	
Farbe	Weiß		C-Basis	Weiß	C-Basis
Farbauswahl	nach Farbtonkarte				
Glanzgrad	Stumpfmatt				
Kontrastverhältnis	Klasse 1				
Verbrauch	ca. 0,15 L/m²/A.				
Dampfdiffusionsoffenheit	gering Diffusionsoffen				
Dichte	ca. 1,6 kg/L				

RÖFIX INSIDE TOP

Feine Acryl Innenfarbe glatt

Artikelnummer	2000568914	2000958795	2000958796	2000568917	2000568919
Nassabriebbeständigkeit	Klasse 1 (EN 13300), Scheuerbeständig (DIN 53778)				
pH-Wert	8,5				
sd-Wert	ca. 0,1 m				
Untergrund Temperatur	5-25 °C				
Verpackungshinweise	In recyclingfähigen Kunststoffeimern.				
VOC Kategorie	A				

Materialbasis

- Füllstoffe (mineralisch)
- Polymerdispersion

Verarbeitungsbedingungen

Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken. Die Trockenzeit hängt von den Umgebungsbedingungen ab. Bei einer relativen Luftfeuchte von 65 % und einer Umgebungstemperatur von +20 °C nach ca. 5 Stunden oberflächentrocknen und überstreichbar. Volle Austrocknung und Belastbarkeit nach ca. 3 Tagen. Bis zur vollen Durchtrocknung vor Witterungseinflüssen, Kälte, Frost, Hitze, direkter Sonneneinstrahlung, Feuchtigkeit, Regen, Wind, Zugluft usw. schützen.

Untergrund

Untergrund muss sauber, fest, trocken, staubfrei, tragfähig und frei von Ausblühungen, Trennmitteln, Sinterschichten und Verunreinigungen aller Art sein. Untergrundprüfung, -bewertung und -vorbehandlung nach den jeweils geltenden nationalen Vorschriften: DIN 18363, BFS-Merkblätter, ÖAP bzw. SMGV. Bei neu erstellten Untergründen sind insbesondere die Trocknungs- bzw. Standzeiten des Untergrundherstellers sowie dessen technische Angaben und Hinweise in Bezug auf dieses Produkt einzuhalten. Untergründe müssen tragfähig sein. Gitterschnitt-Kennwerte 0 und 1 nach EN 2409 müssen erreicht werden. Beton: Betonflächen müssen abgebürstet und staubfrei sein. Eventuell vorhandene Zementschlämme sind mechanisch zu entfernen. Verunreinigungen wie

Schalölreste, Fette und Wachse müssen mit einem Dampfstrahler entfernt werden. Kleine Fehlstellen und Lunker können mit RÖFIX Spachtelmassen ausgebessert werden. Es wird empfohlen, Betonflächen bei nachfolgenden organischen Anstrichen mit RÖFIX PP 315 BETONGRUND vorzubehandeln.

Zement- und Kalkzementputze nach EN 998-1 (Druckfestigkeit $\geq 1,5 \text{ N/mm}^2$): Oberflächen müssen mit RÖFIX PRIMER COLOR (oder RÖFIX PRIMER COLOR PLUS, oder RÖFIX PP 301 HYDRO LF) vorbehandelt werden. Neu ausgeführte RÖFIX Grundputze der hier beschriebenen Mörtelgruppen können bei normalem Saugverhalten nach einer Wartezeit von ca. drei bis vier Wochen mit einem Grund- und Schlussanstrich beschichtet werden.

Gips- und Gipskalkputze nach EN 13279 (Druckfestigkeit $\geq 2,0 \text{ N/mm}^2$): Eventuelle Sinterschichten, Verunreinigungen und Staub sind restlos zu entfernen. Gipsuntergründe müssen mit RÖFIX PRIMER COLOR (oder RÖFIX PRIMER COLOR PLUS, oder RÖFIX PP 301 HYDRO LF) grundiert werden. Danach zweilagige Beschichtung mit einem Grund- und Schlussanstrich.

Gipskartonplatten, Gipsplatten, Gipsbauplatten: Grundierung mit RÖFIX PRIMER COLOR (oder RÖFIX PRIMER COLOR PLUS, oder RÖFIX PP 301 HYDRO LF).

Bei bereits älteren oder vergilbungsgefährdeten Untergründen ist eine Grundierung mit RÖFIX PP 307 ISO LF (isolierender Voranstrich) nötig.

Holzbaustoffe (Vollholz, OSB Platten, Spanplatten, etc.): Grundanstrich mit RÖFIX PP 307 ISO LF.

Putze und Farben mit Schimmelbefall: Vorgängig RÖFIX Algenkiller laut Angaben im technischen Merkblatt auftragen. Bei Schimmelbefall empfehlen wir ausdrücklich als nachhaltige und ökologische 100 % unbedenkliche Instandsetzung RÖFIX RENOPOR-Saniersysteme. Es ist auch die Anwendung eines Anstrichs mit Filmkonservierung gegen den Einfluss von Algen und Pilze (z.B. RÖFIX INSIDE CARE PLUS) möglich, wir empfehlen jedoch ausdrücklich bauphysikalische Maßnahmen, die die Ursache des

RÖFIX INSIDE TOP

Feine Acryl Innenfarbe glatt

Schimmelprobleme beheben (Renopor).

Wasser-, Russ-, Fett-, Nikotinflecken bzw. damit kontaminierte Flächen, generell starke Kontraste, Filzstiftstriche usw.: Oberflächen grundrein unter zusätzlicher Verwendung fettlösender, handelsüblicher Reinigungsmittel mit Wasser abwaschen. Bei Rostflecken die Ursachen für die Rostflecken vorher beseitigen. Grundierung mit RÖFIX PP 307 ISO LF. Wenn die Flecken durch die Grundierung nicht mehr durchschlagen, erfolgt die Ausführung einer Zwischen- und Schlussbeschichtung mit dem in diesem Merkblatt beschriebenen Produkt.

Tragfähige (Alt-) Anstriche und (Alt-) Beschichtungen auf Dispersionsbasis: Tragfähige (Hinweis Gitterschnitt), nicht stark saugende, matte Dispersionsanstriche können direkt beschichtet werden. Abblätternde oder lose Altanstriche müssen restlos entfernt werden. Stark saugende Altanstriche sind mit RÖFIX PRIMER COLOR (oder RÖFIX PRIMER COLOR PLUS oder RÖFIX PP 301 HYDRO LF) zu grundieren.

Tragfähige (Alt-) Anstriche und (Alt-) Beschichtungen auf Silikatbasis: Grundierung mit RÖFIX PRIMER COLOR (oder RÖFIX PRIMER COLOR PLUS, oder RÖFIX PP 301 HYDRO LF). Danach zweilagige Beschichtung mit Grund- und Schlussanstrich.

Mischuntergründe, kleinflächige Neuputzstellen (z.B. Putzausbesserungen, verspachtelte Risse, verputzte und gespachtelte Flächen, neue Elektroleitungen, etc.): Grundierung mit RÖFIX PRIMER COLOR (oder RÖFIX PRIMER COLOR PLUS, oder RÖFIX PP 301 HYDRO LF). Danach zweilagige Beschichtung mit Grund- und Schlussanstrich.

Kalksandstein- und Ziegelsichtmauerwerk: Tragfähige, nicht stark saugende Untergründe können direkt beschichtet werden. Abblätternde oder lose Teile müssen restlos entfernt werden. Stark saugende Untergründe sind mit RÖFIX PRIMER COLOR (oder RÖFIX PRIMER COLOR PLUS, oder RÖFIX PP 301 HYDRO LF) zu grundieren.

Tragfähige Tapeten: Ohne Vorbehandlung mit Grund- und Schlussanstrich beschichten.

Leimfarbenanstriche und nicht haftende Tapeten: Anstriche bzw. Tapeten restlos entfernen und grundrein abwaschen. Grundierung auf der nächsten tragfähigen Oberfläche beispielsweise mit RÖFIX PRIMER COLOR (oder RÖFIX PRIMER COLOR PLUS oder RÖFIX PP 301 HYDRO LF) (Hinweis: Gitterschnitt im Anschluss als Überprüfung der Tragfähigkeit).

Diverse Untergründe: Beschichtungen oder Oberflächen, die auch nach der jeweils empfohlenen, vorgeschriebenen Untergrundvorbehandlung bzw. Grundierung nach wie vor nicht tragfähig sind (Hinweis: Gitterschnittprüfung nach EN 2409), müssen mechanisch entfernt werden.

Untergrund-Vorbehandlung

Abdekarbeiten: Andere Oberflächen der Umgebung, wie Glas, Keramik, Alu, Niro, Fenster, Holzoberflächen, Möbel, Fussböden usw. sind abzudecken. Frische Farbspritzer sind mit einem feuchten Tuch oder frischem Wasser zu entfernen. Abblätternde und rissige Alt-Anstriche sind mechanisch zu entfernen. Kleine Fehlstellen: Vor Grundierung und Grundanstrich mit geeigneten RÖFIX Spachtelmassen ausbessern. Stark sandende, kreidende, saugende oder unterschiedlich saugende Untergründe mit geeignetem, lösemittelfreien RÖFIX PRIMER vorstreichen. Diese PRIMER werden mit Wasser verdünnt, so dass sie vom Untergrund aufgesogen werden (Verweis auf die Technischen Merkblätter der RÖFIX PRIMER).

Zubereitung

Grundierungen/Tiefgründe sind mit dem jeweiligen Verdünnungsmittel auf das Saugverhalten des Unterputzes einzustellen. Es dürfen keine glänzenden Schichten entstehen. Grundanstrich ist bis zu 30 % mit Wasser verdünnbar. Schlussanstrich maximal mit 10–20 % Wasser verdünnen. Das Produkt bleibt auch bei höherer Verdünnung verarbeitungsfähig, die im technischen Merkblatt angegebenen Werte (Abriebsfestigkeit, Deckkraft, Kreidungsstabilität, Glanzgrad, Weissgrad, usw.) werden jedoch nicht mehr erreicht.

Verarbeitungshinweis

beim 1. Auftrag mit max. 30 % Wasser verdünnen beim 2. Auftrag mit max. 20 % Wasser verdünnen
Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.

Verarbeitung

Auftrag erfolgt satt, gleichmässig deckend, mittels geeignetem Pinsel, Rolle oder Bürste.
Einschichtanwendung: Aufgrund des extremen Weissgrades und des extrem hohen Deckvermögens erzielt man auch mit einlagigen Anstrichen auf Untergründen, die nicht grundiert werden müssen (siehe Untergrundeignung), einen hochwertigen Anstrich. Die hier angegeben technischen

RÖFIX INSIDE TOP

Feine Acryl Innenfarbe glatt

Werte beziehen sich jedoch auf die mehrlagige Verarbeitung.

Der maschinelle Auftrag erfolgt gleichmässig mittels geeignetem Spritzgerät.

Airless-Auftrag: Spritzwinkel/Düse/Spritzdruck – 50°/0,026"/~170 bar.

Bei Spritzverfahren sollte die Farbe vor der Verarbeitung gut aufgerührt und eventuell durchgeseibt werden.

Für die Beschichtung von Untergründen sind die nationalen als auch europäischen Normen und Verordnungen, darüber hinaus die internationalen und die jeweils national gültigen Branchenstandards, Reglementierungen, Verarbeitungsrichtlinien wie beispielsweise ÖAP, SMGV oder BFS-Merkblätter u.s.w. zu berücksichtigen. Bei etwaigen Widersprüchlichkeiten ist mit uns Rücksprache zu halten.

Lagerung

Kühl, jedoch frostfrei und gut verschlossen lagern. Mindestens 24 Monate lagerfähig.

Zertifikate



Label



Rechtliche und technische Hinweise

Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

Allgemeine Hinweise

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig. Den aktuellen Stand unserer techn. Merkblätter finden Sie auf unserer Internet-Homepage bzw. können in der nationalen Geschäftsstelle angefordert werden. Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen. Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist. Technische Werte beziehen sich auf die Grundprodukte. Durch Abtönung und Einfärbung sind Abweichungen von den technischen Kenndaten möglich. Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte. Aufgrund des Einsatzes natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten kann der tatsächlich an der einzelnen Lieferung bestimmte Wert geringfügig abweichen. Bei Beschichtung von Untergründen, die hier nicht beschrieben sind, ist es notwendig mit uns Rücksprache zu halten. Farbtöne können bei der Nachbestellung oder in Bezug auf die Farbkarte geringfügig abweichen, gegebenenfalls ist auf der Baustelle eine Musterfläche anzulegen. Angaben zu Stand- und Wartezeiten gelten bei Laborbedingungen (+20 °C/65 % r. F.) und können sich je nach Baustellensituation ändern. Die Angaben erfolgen ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für Ansprüche jeder Art sowie für die Entschädigungen des Kunden. Es gelten ebenso die Technischen Merkblätter von Produkten, auf die in diesem Technischen Merkblatt verwiesen wird. Bei Anwendungen und Untergründen, die in dieser Dokumentation nicht angeführt werden, ist es notwendig, mit uns Rücksprache zu halten. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen für Fragen bezüglich Verwendung und Verarbeitung sowie Vorführung unserer Produkte zur Verfügung. Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten wurden unter Laborbedingungen ermittelt.